

# Moin!

Moritz Meyer | IQSH | 07.05.2025

# Modul A03: Unterrichten und erziehen: Eine Klasse führen

Gymnasium im Fallersleben-Schulzentrum Lütjenburg

Moritz Meyer | IQSH | 07.05.2025

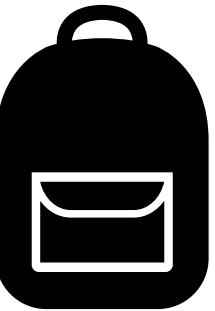
# Organisatorisches

## Willkommen im beschaulichen Lütjenburg!

# Organisatorisches

## Annie hat das Wort:

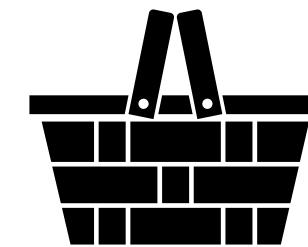
- Wo findet der Unterricht statt?



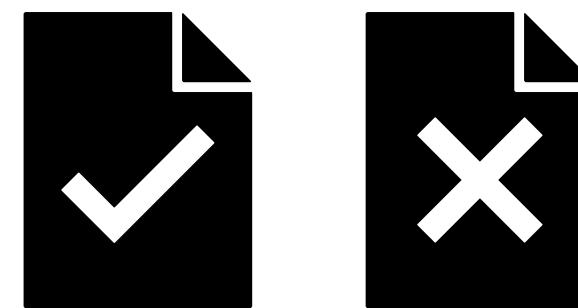
- Wo sind die Toiletten?



- Bäckereien? Restaurants? Supermärkte?



- Was gilt es sonst noch zu beachten?



- ...

# Ziele des Moduls

# Ziele des Moduls

## Die LiV können

- Aspekte von Klassenführung unterscheiden,
- eigene Klassenführung reflektieren,
- Zielperspektiven entwickeln und
- Fallbeispiele sinnstiftend besprechen.

# Unterrichtshospitation

# Unterrichtshospitation

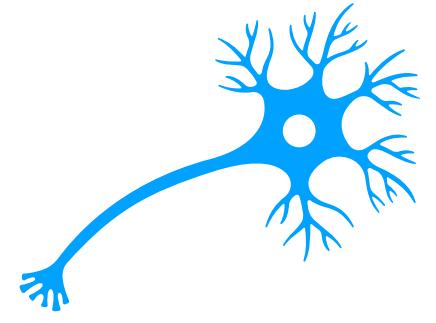
## Endlich Unterricht beobachten!

**Beobachtet** Annies Unterricht und **reflektiert** diesen mithilfe der **Items zur Klassenführung**.

vorab: Welche Erwartungen habt ihr bezüglich eurer Items?

1. *Der Unterricht verläuft weitgehend störungsfrei:* **Corvin, Mae, Ulf**
2. *Die Lehrkraft hat einen guten Überblick über das Geschehen im Unterricht:* **Jule, Lasse, Hannah, Linda**
3. *Die zur Verfügung stehende Unterrichtszeit wird für die Auseinandersetzung mit den Lerninhalten genutzt:* **Lucie, Liv, Maarit, Niklas**





# Unterrichtshospitation

## Endlich über Unterricht sprechen!

1. Reflexion in Kleingruppen zu den Items
2. Annie hat das Wort!
3. kollegialer Austausch wie folgt:
  1. Welche Aspekte sind positiv hervorzuheben?
  2. „Wenn ich/wir die Stunde hielte/n, dann würde/n ich/wir...“
4. Warme Dusche: Das zeichnete deinen Unterricht aus, Annie: \_\_\_\_\_

# Fahrplan

## Was erwartet uns heute?

1. Ankommen
2. Organisatorisches
3. Ziele der Veranstaltung
4. Unterrichtshospitalität und anschließende Besprechung

### 5. Wie fühlt ihr euch?

6. Aktuelles vom Runden Tisch
7. Rückschau: Entwicklungsaufgabe kooperative Lernformen
8. Klassenführung

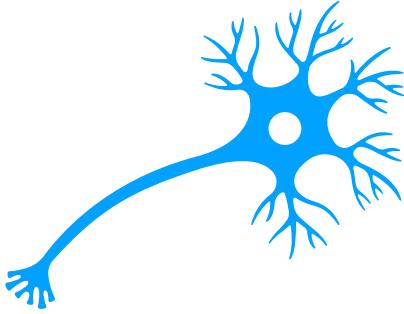
1. Definiton
2. Routinen
3. Monitoring
4. Umgang mit Störungen

9. Entwicklungsaufgabe
10. Reflexion: 5 Minuten-Tagebuch und AV

**Beginn: 08:15**

**Mittagspause: 12:30**

**Ende: 16:00**



## Wie fühlt ihr euch?



# Aktuelles vom Runden Tisch

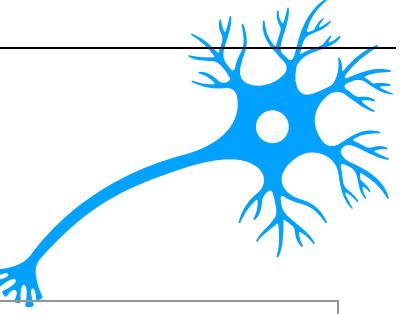
# Rückschau

**Entwicklungsaufgabe zu kooperativen Lernformen**

# Rückschau kooperative Lernformen

**Eure Entwicklungsaufgabe: Austausch,  
PA, 5 Minuten, keine Notizen**

Fünf-Schritte-Schema zur Bearbeitung individueller  
Entwicklungsaufgaben



1. Formulierung der Entwicklungsaufgabe

2. Welche Maßnahmen zur Umsetzung werde ich ergreifen?  
*(Wie möchte ich vorgehen? Welche Hilfen kann ich mir einholen? Wer könnte Ansprechpartner\*in sein?)*

3. Welche Hürden/Ängste/Gefahren sehe ich?

4. Welche Ressourcen stehen mir zur Verfügung?  
*(Welche personalen, sozialen, medialen, institutionellen Ressourcen kann ich aktivieren, um die gestellte Aufgabe zu bewältigen?)*

5. An welchen Indikatoren kann ich erkennen, dass sich Erfolge eingestellt haben?

© 2022 Cornelsen Verlag GmbH, Berlin.  
Alle Rechte vorbehalten.

Die Vervielfältigung dieser Seite ist für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.

**Cornelsen**

Aus: Junghans, Carola: Seminardidaktik. (9783589168859) Cornelsen 2022.

# Klassenführung

**Mit welcher Haltung  
führt ihr eure  
Klassen?**

# Irrtümer über Klassenführung

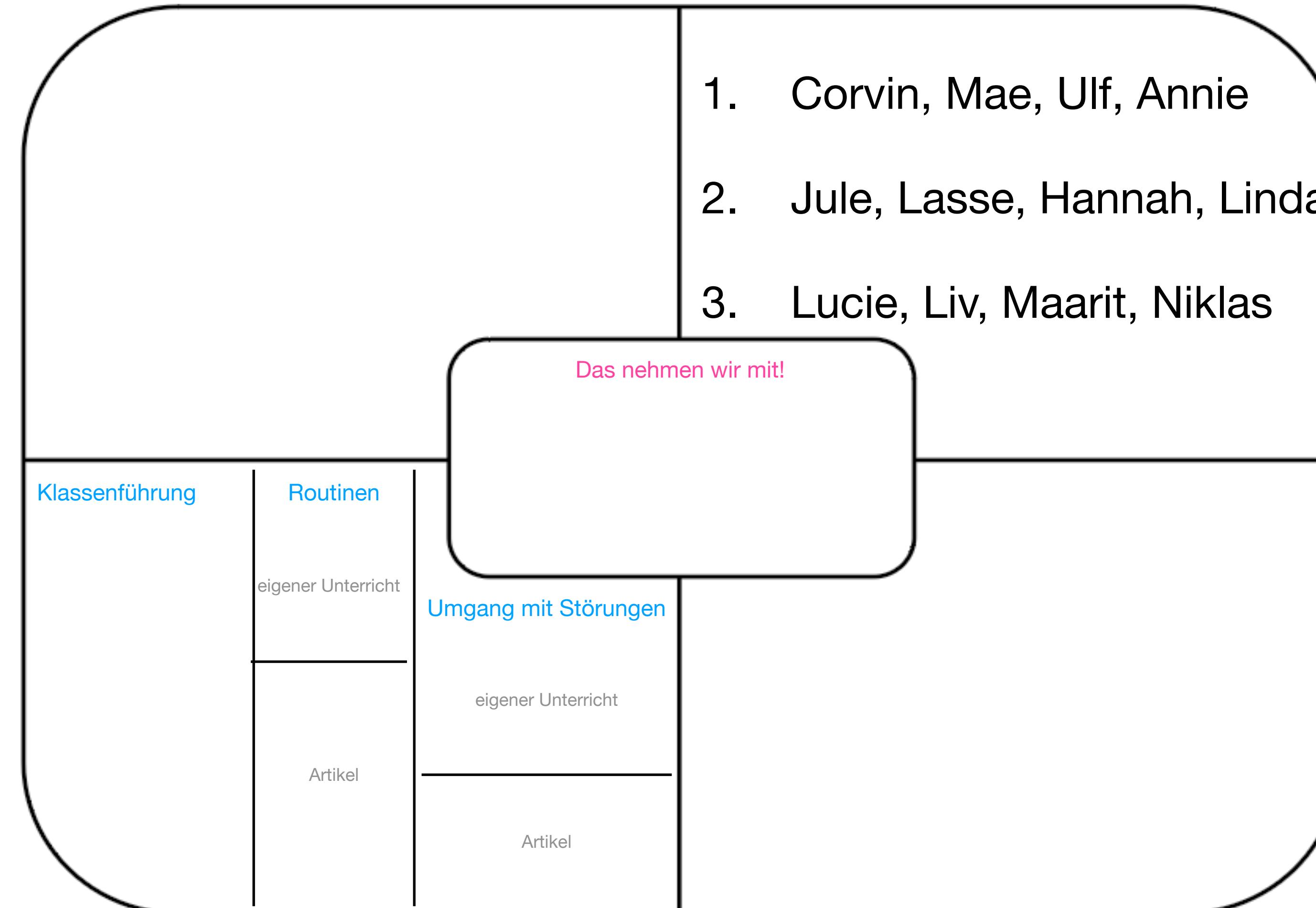
## Irrtum 1: Klassenführung = Disziplinierung bei Unterrichtsstörungen

- präventive Maßnahmen werden ausgeblendet
- Kounin: lernförderliche Nutzung präventiver Maßnahmen

## Irrtum 2: Viel (Intervention) hilft viel beim Umgang mit Störung

- Low-Profile-Ansatz (Borich 2007): keine Störung durch Intervention der Lehrkraft
- Spektrum: Ignorieren einer Situation über gestische Reaktionen bis hin zu beiläufigen verbalen Reaktionen

# Methoden, um kooperative Lernformen zu fördern und Sicherheit herzustellen



# Klassenführung

## Definition

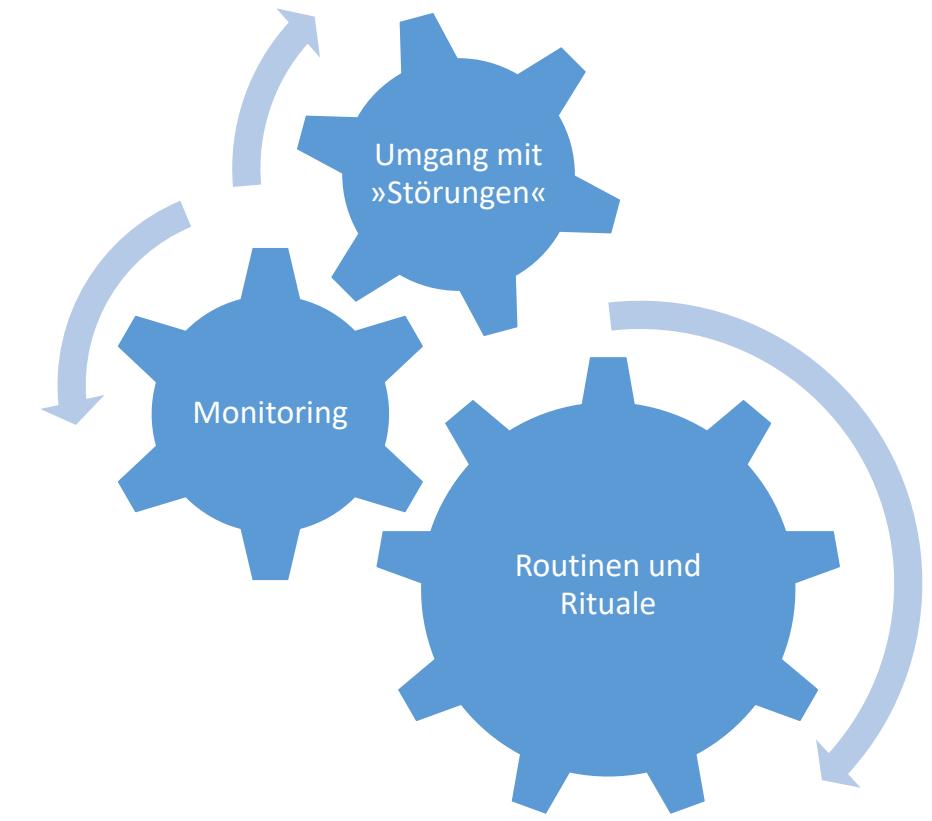
Herstellen von Disziplin und Ordnung

„Unter Klassenführung verstehen wir Verhaltensweisen und Einstellungen, mit denen in Verantwortung der Lehrenden unter Beteiligung der Lernenden ein verbindlicher Rahmen für die Gestaltung lernförderlicher Arbeitsbedingungen geschaffen wird.“

Bastian 2016, S. 8

# Klassenführung

## Aspekte



**Routinen:** Sind Routinen erkennbar, die den Unterrichtsfluss unterstützen?

**Monitoring:** Nimmt die Lehrperson kontinuierlich wahr, was im Klassenraum geschieht?

**Umgang mit Störungen:** Treten Störungen in der Klasse auf? Und falls ja, wie effektiv werden diese von der Lehrperson unterbunden?

**Ziel:** Herstellung lernförderlicher Umgebung und Erhöhung effektiver Lernzeit

# Fahrplan

## Was erwartet uns heute?

1. Ankommen
2. Organisatorisches
3. Ziele der Veranstaltung
4. Unterrichtshospitalität und anschließende Besprechung
5. Wie fühlt ihr euch?
6. Aktuelles vom Runden Tisch
7. Rückschau: Entwicklungsaufgabe kooperative Lernformen
8. Klassenführung
  1. Definiton
  2. Routinen
  3. Monitoring
  4. Umgang mit Störungen
9. Entwicklungsaufgabe
10. Reflexion: 5 Minuten-Tagebuch und AV

# Routinen

# Routinen

## Definition

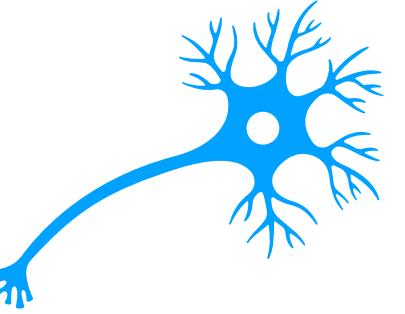
Routinen im Unterricht sind:

- wiederkehrende Abläufe, die Situationen für Schüler:innen und auch für Lehrpersonen vorhersehbar machen und damit Sicherheit und Struktur geben,
- eingeübt.

zentrale Routinen:

- **Rituale für das Betreten des Klassenraums**, z. B. Einchecken in eine Anwesenheitsmatrix oder »Start-klar«-Regeln mit bestimmten Basismaterialien für die Lerneinheit, die am Platz liegen sollen
- **Rituale für Übergänge**, z. B. Aufräummusik oder Abläufe, um von einer Gruppenarbeitsphase ins Plenum zu wechseln
- **Rituale, um Ruhe herzustellen**, z. B. Klangsignale

Pädagogik 1 2023, S. 8



# Routinen

## Lernaufgabe

Wie macht ihr das **Stundenziel** transparent?

Wie leitet ihr **Phasenwechsel** ein und beendet diese?

Wie leitet ihr zu unterschiedlichen **Sozialformen** über und beendet diese?

Wie **motiviert** ihr die SuS?

Welche **Tischordnung** habt ihr?

Vergleicht eure Routinen mit denen aus dem Artikel *Herausfordernde Klassen* (Bartnitzky 2018).

Reader Seite 2 ff.

# Monitoring

# Monitoring

## Definition

Fähigkeit der Lehrperson, einen **Überblick** über das Geschehen in der Klasse zu haben.

### Beispiele:

1. Lernende nonverbal oder verbal in ihrem Tun bestärken/Störungen präventiv unterbinden.
2. Schwierigkeiten antizipieren, wahrnehmen und SuS unterstützen.

Insbesondere mit Körpersprache und der Raumposition kann das Monitoring lernförderlich erfüllt werden.

Pädagogik 1 2023, S. 9

# Umgang mit Störungen

# **Umgang mit Störungen**

## **Das Unerwartete tun**

Fritz steht plötzlich im Unterricht auf.

**Wie deutet ihr diese Situation?**

**Wie reagiert ihr?**

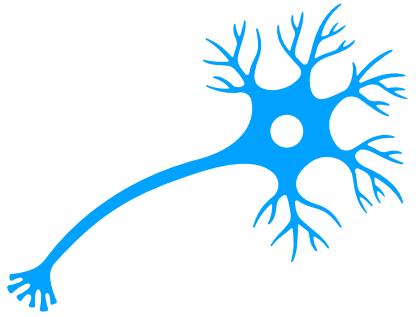
# Umgang mit Störungen

## Das Unerwartete tun

Ein Beispiel: Schüler M steht plötzlich im Unterricht auf				
Mögliche Deutung	Mögliche Emotionen	Mögliche Gedanken	Mögliche Reaktion/Maßnahme	Mögliche Auswirkungen auf die Beziehungsdynamik
»M. will mich ärgern!«	Ärger, Wut, Angst, Hilflosigkeit, Überforderung	»Der soll das lassen!« »Nicht mit mir!«	Lehrerin A ermahnt sofort: »Setz dich sofort hin, sonst ...!«	Ermahnungen begünstigen Machtkämpfe, Drohungen belasten die Beziehung.
»M. braucht wohl Bewegung.«	Verständnis	»Ich muss ihm einen Ausblick geben!«	Lehrer C erinnert sachlich daran, dass in der nächsten Unterrichtsphase der Platz verlassen werden darf.	Eine Reflexion der Situation und der möglichen Bedarfe von Lernenden kann zu einer konstruktiven Lösung beitragen.
»Vielleicht ist das Unterrichtsangebot nicht passend?«	Verunsicherung, Verständnis	»Ich möchte verstehen, warum er jetzt aufsteht.«	Lehrer D fragt: »Du stehst auf, weil ...?«	Die Reflexion der Unterrichtsangebote bezieht die Perspektive des Lernenden mit ein. Das Interesse an einer gemeinsamen Lösung lädt zur Partizipation ein.
»M. nimmt meinen Unterricht nicht ernst!«	Gekränkt sein, Überforderung	»Dem muss mal wieder gezeigt werden, dass das nicht geht!«	Lehrerin E vergleicht: »Alle bleiben sitzen, nur du musst wieder ...« usw. »Kannst du dich nicht einmal richtig benehmen?«	Im Vergleich und Vorwurf findet eine Beschämung des Lernenden statt. Ermahnungen und Androhung von Sanktionen können eskalierend wirken.
Ihre Deutung	Ihre Emotionen	Ihre Gedanken	Ihre Reaktion	Ihre Dynamik

Pädagogik 1 2023, S. 27

**Tab. 1:** Deutungen und ihre Logik



# Umgang mit Störungen

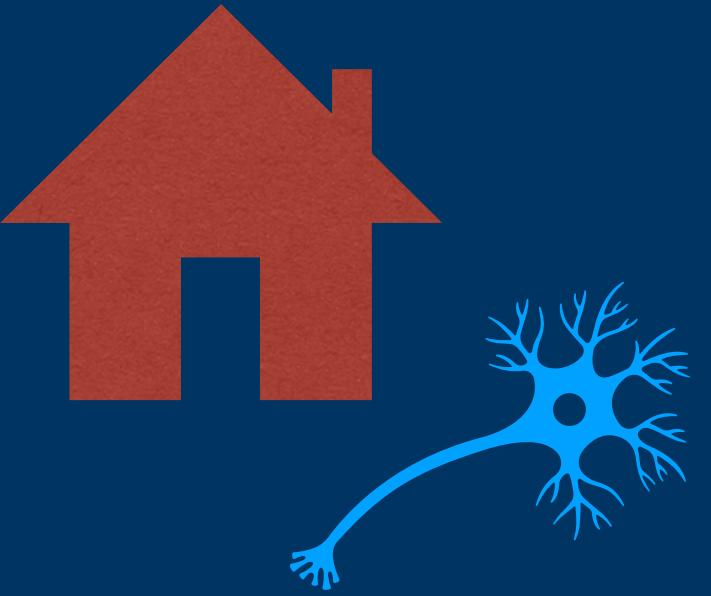
## Lernaufgabe

Erinnert euch an eine **schwerwiegende Störung** in eurem Unterricht. Wie seid ihr vorgegangen?

Vergleicht euer Vorgehen mit dem im Aufsatz *Das Unerwartete tun* (Schubert 2018).

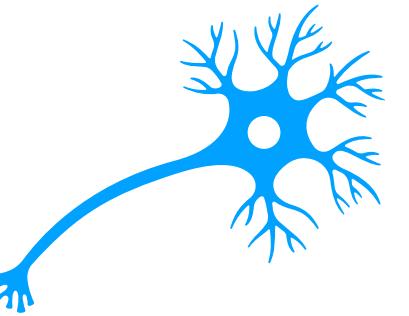
Reader Seite S. 6 ff.

# Entwicklungsaufgabe



# Entwicklungsauflage

Formuliert zum Thema *Klassenführung* eine Entwicklungsauflage nach folgendem Schema:



## Fünf-Schritte-Schema zur Bearbeitung individueller Entwicklungsauflagen

1. Formulierung der Entwicklungsauflage
2. Welche Maßnahmen zur Umsetzung werde ich ergreifen?  
(*Wie möchte ich vorgehen? Welche Hilfen kann ich mir einholen? Wer könnte Ansprechpartner\*in sein?*)
3. Welche Hürden/Ängste/Gefahren sehe ich?
4. Welche Ressourcen stehen mir zur Verfügung?  
(*Welche personalen, sozialen, medialen, institutionellen Ressourcen kann ich aktivieren, um die gestellte Aufgabe zu bewältigen?*)
5. An welchen Indikatoren kann ich erkennen, dass sich Erfolge eingestellt haben?

© 2022 Cornelsen Verlag GmbH, Berlin.  
Alle Rechte vorbehalten.

Die Vervielfältigung dieser Seite ist für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.

# nachbereitende Aufgabe

# nachbereitende Aufgabe

## Techniken der Klassenführung nach Kounin

Fasst die wesentlichen Erkenntnisse bezüglich der Techniken der Klassenführung in einem Grafiz zusammen.

Textgrundlage: Basistext Klassenführung Haag und Streber (in Moodle unter *Basistexte*)

Methode: Grafiz (in Moodle)

# 5 Minuten-Tagebuch und Rückmeldung zur AV

# 5 Minuten-Tagebuch

## Reflexion der Inhalte

5 Minuten-Tagebuch

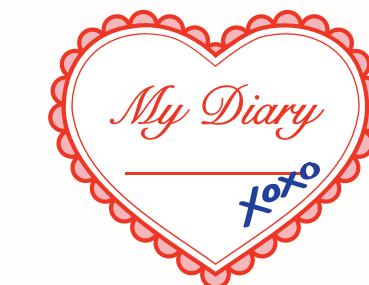
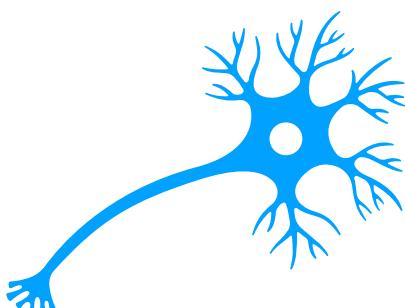


Diese Informationen und Erkenntnisse vom heutigen Tag sind mir besonders wichtig:

Diesen Ideen/Impulsen möchte ich gleich bei der nächsten Gelegenheit nachgehen:

Dies muss ich dabei beachten und/oder vorbereiten:

Ich habe noch folgende Nachfragen:



# Rückmeldung

## Reflexion der AV

The screenshot shows a Moodle-based feedback interface. At the top, the browser title bar reads "moodle.iqsh.de". The main navigation bar includes links for "Startseite", "Dashboard", and "Meine Kurse". On the right side of the header, there are icons for search, notifications, and editing. Below the header is a large banner image of a coastal scene with a pier and water. The main content area is titled "GYM-PAE-Meyer / Feedback" and features a green "Feedback" button with a speaker icon. A horizontal menu bar below the button includes "Feedback", "Einstellungen", "Vorlagen", "Auswertung", "Antworten", and "Mehr". Underneath this menu are three buttons: "Elemente bearbeiten", "Vorschau der Fragen", and "Formular ausfüllen", with "Formular ausfüllen" being highlighted in red. The main content section is titled "Überblick" and displays the message "Ausgefüllte Feedbacks: 0" and "Fragen: 7". At the bottom of the page, a dark footer bar contains links to "Moodle Support Portal", "Logout", "Unsere Datenlöschfristen", and "Laden Sie die mobile App". To the right of the footer, there is a stylized blue neuron graphic.